

DENTAL DIGITAL

INTERDISZIPLINÄR ◉ INTERNATIONAL



4

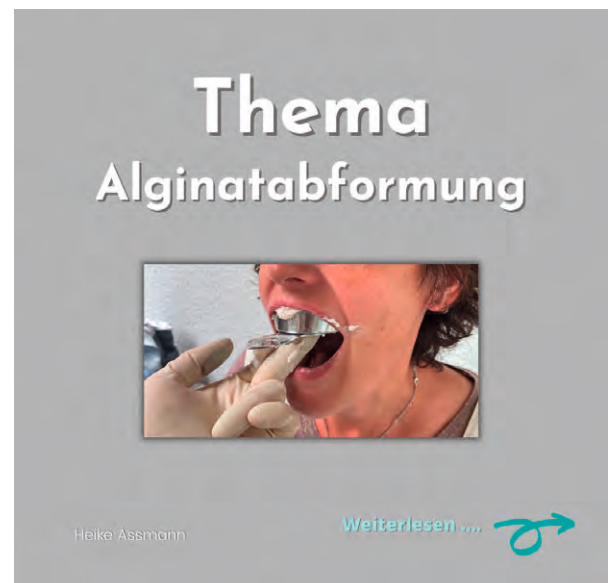
Heike hinterfragt ...

Im zweiten Teil der Beitragsserie „Heike hinterfragt ...“ geht es dieses Mal um die „richtige“ Lagerung von Alginat-Abformungen vom Moment der Abformung bis zum Ausgießen mit Gips. Heike möchte wissen, ob eine unterschiedliche Lagerung Auswirkungen auf die Dimensionen hat und kam zu einem erstaunlichen Ergebnis.

WIE IST DIE RICHTIGE LAGERUNG von Alginat-Abformungen? Verändert sich die Dimension der Abformung je nach Position der Löffel bis zum Ausgießen? Welchem Zahntechniker wurden diese Fragen im Laufe seines Arbeitslebens noch nicht gestellt? Nicht nur das zahnmedizinische Fachpersonal, auch die Zahnmediziner selbst sind sich da unsicher und möchten natürlich stets alles richtig machen und keine groben Fehler begehen. Während meiner Ausbildung wurde mir beigebracht, die Abformungen immer mit der Öffnung nach unten zu positionieren. So könnte sich keine Feuchtigkeit in den Tiefen wie beispielsweise den Höckerspitzen oder Inzisalkanten sammeln, die dort das Alginatquellen lassen und somit die gesamte Dimension der Abformung verfälschen. Soweit die damalige Aussage. Aber stimmt das heute auch noch? Wieder eine Frage, die nicht unbeantwortet bleiben durfte. Also habe ich mich auf die Suche nach der Wahrheit gemacht und einfach mal ein und denselben Oberkiefer zweimal abgeformt und direkt im Anschluss einmal mit der Öffnung nach oben (I) und einmal nach unten (II) gelagert. Einmal positioniert habe ich diese Lagerung dann bis zum Ausgießen mit dem Superhartgips durchgezogen.

„Opfer“ gefunden – los geht's!

Meine Kolleginnen und Kollegen unterstützen mich gerne, wenn ich wieder eines meiner Projekte in Angriff nehme. In diesem Fall war meine Kollegin Katy genauso neugierig auf das Ergebnis wie ich. Also habe ich mich an die Abformung ihres Kiefers gemacht und die passenden Abformlöffel mit Knetsilikon gestoppt. Zweimal direkt hintereinander den Oberkiefer abgeformt zu bekommen ist bestimmt nicht angenehm, aber da musste sie



► **Wie werden Alginat-Abformungen eigentlich richtig gelagert, bis sie ausgegossen werden? Eine Frage mit erstaunlicher Antwort ...**

durch. Die unterschiedliche Lagerung begann übrigens direkt nach der Entnahme des Abformlöffels aus dem Mund respektive der Desinfektion. Nach dem sanften Auspusten der Abformungen wurden sie luftdicht verpackt und bei Raumtemperatur für genau 18,5 Stunden entsprechend gelagert sich selbst überlassen.

Ab in die Gipsküche

Nach Ablauf der „Wartezeit“ ging es direkt in die Gipsküche. Dort habe ich die benötigte Menge Superhartgips angemischt, beide Abformungen ausgegossen und gesockelt. Sobald der Gips ausgehärtet war, konnte ich die Abformungen aus



► Kollegin Katy unterstützt Heike auf ihrer Suche nach der Antwort



► Die Abformlöffel werden mit Knetsilikon vorbereitend gestoppt



► Skeptischer Blick: Ob Kollegin Katy wirklich wusste, worauf sie sich hier eingelassen hat?



► Die unterschiedliche Lagerung beginnt direkt bei der Entnahme der Abformung aus dem Mund ...



► ... und zieht sich über einen Zeitraum von 18,5 Stunden, bis ...

dem Alginate entnehmen. Zur Sicherheit habe ich die Gipsmodelle direkt wieder mit den entsprechenden Nummerierungen I und II gekennzeichnet. Schick getrimmt wurden beide Abformungen eingescannt und diese Daten in der exocad-Software miteinander gematcht, sprich beide Abformungen wurden jetzt digital übereinandergelegt und miteinander auf Abweichungen verglichen.

Die Spannung steigt ...

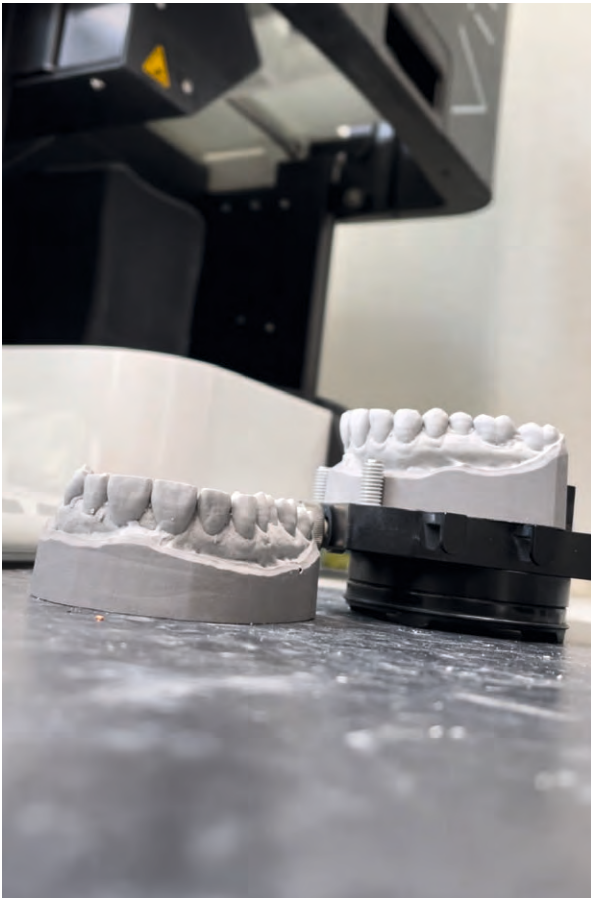
Das Ergebnis hat mich selbst extrem überrascht. Denn die beiden Abformungen waren sich bis auf minimale Abweichungen völlig identisch. Die minimalen Unterschiede sind bei zweifacher Abformung absolut normal.



► ... sie endlich mit Superhartgips ausgegossen wurden.



► Auch die Abformung selbst wird markiert, damit man genau unterscheiden kann, welches Modell aus der jeweilig gelagerten Alginate-Abformung stammt



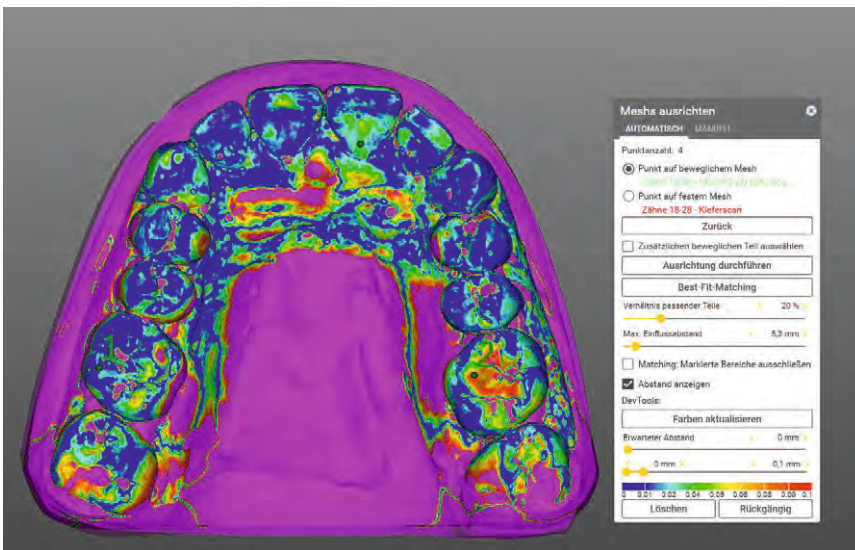
► Schick getrimmt geht's ab zum Scanner!

Mein persönliches Fazit

Die Positionierung der Alginate-Abformungen bei der Lagerung bis zum Ausgießen hat keinen Einfluss auf die Dimension der Gipsmodelle! Je nach Hersteller des Abformmaterials sind Alginate-Abformungen luftdicht verschlossen bei Raumtemperatur teils bis zu fünf Tagen lagerfähig, ohne dass dies Einfluss auf die Dimension hat. Irre, oder?

Achtung!

Trotz meines eigenen Fazits möchte ich hiermit keine allgemein gültige Aussage formulieren. Kann ich auch gar nicht, da die Verarbeitungsanweisungen des Herstellers immer zu beachten sind. Der Grund ist ganz einfach: Die Verarbeitungsanleitung



Die so gewonnenen Daten wurden in der exocad-Software miteinander gematcht und auf Abweichungen verglichen. Die beiden Abformungen waren sich bis auf minimale Abweichungen völlig identisch; die minimalen Unterschiede sind bei zweifacher Abformung absolut normal.

der unterschiedlichen Alginatehersteller weichen manchmal sogar sehr stark voneinander ab. Daher ist es wichtig, sich diese vor der Verarbeitung stets genau durchzulesen und entsprechend zu beachten!

Wer mehr wissen möchte, kann sich direkt bei Heikes Blog umsehen. Dort widmet sich die Zahntechnikmeisterin und zweifache Mama, mannigfaltigen Themen der Zahntechnik. „Weiterentwicklung durch Wissen“ ist ihr Motto im Blog. Einfach QR-Code scannen und stöbern: assmann-dentalservice.de

Getreu ihres Mottos – der Wissensvermittlung im Blog –, gibt sie viele Tipps und Kniffe aus der Zahntechnik auch auf ihren Social Media Kanälen weiter.

YouTube: <https://youtube.com/channel/UCitUnUDr2inKK-VwAd6lPMzw>

Instagram: https://instagram.com/heike_assmann?igshid=YmMyMTA2M2Y=

Facebook: <https://www.facebook.com/AssmannDentalService>



KONTAKT

Wer Kontakt zu Heike Assmann aufnehmen möchte, hat es einfach, denn sie geht mit der Zeit. Über die Messenger-Funktionen der Social Media-Kanäle hat man quasi eine direkte Standleitung zu ihr. Auch postalisch oder per E-Mail ist der Kontakt zu Heike Assmann schnell hergestellt:

Assmann Dental-Service

Ztm. Heike Assmann
Liebigstraße 34
32791 Lage
kontakt@assmann-dentalservice.de